

Erklärung des Planes.

Indem man sich dem Tower von London nähert, bemerkt man das innere Fort der Festung (the Keep) bedeutend über die übrigen Gebäude hervorragen. Dieses nennt man den weißen Thurm (A), und nimmt die Mitte der Festungswerke ein; mißt von Norden nach Süden 116 Fuß; von Osten nach Westen 96 Fuß; die Höhe beträgt 92 Fuß. Er ist von einer doppelten Reihe von Wällen und Bollwerken umgeben, welche den innern (B) und äußern (C) Hauptwall bilden. Der äußere Hauptwall schließt einen Flächenraum von 12 Ackern und 5 Ruthen ein, und ist mit einem tiefen Graben (D), 990 Yards, oder eine halbe englische Meile messend, umgeben. Dieser Graben kann von der Themse bewässert werden, aber der Gesundheit wegen wird er seit 1843 immer trocken erhalten, und ist von der Themse durch einen erhöhten Damm (E) abge sondert, der 40 bis 50 Yards breit und mit Kanonen bepflanzt ist. Zwei Zugbrücken setzen diesen Damm mit der Festung in Verbindung.

Der Haupt-Eingang in den Tower befindet sich im südwestlichen Winkel, wo eine Steinbrücke über den Graben führt. Diese Brücke wird von zwei an seinen beiden Enden errichteten Thürmen, dem mittlern (G) und dem Byward-Thurm, (H) vertheidigt. Indem man den äußern Wall (C) betritt, erblickt man zur Linken eine schmale Gasse (I), und, die südliche Seite ausgenommen, erstreckt sich diese Gasse rund um die Festung, Die Gebäude hier waren vormals von der Münze eingenommen, die gegenwärtig in das schöne Münzgebäude am Tower-Hügel verlegt ist. Wenn man von dem innern Thurm (H) auf der südlichen Seite zwischen dem innern (B) und äußern Hauptwalle (C) hingehet, erblickt man sogleich einen starken Thurm

t der
über
bsich=
immer
züg=
enen